



# Kopie

## Einschreiben

Herrn  
Staatsschreiber  
Dr. Peter Grünenfelder  
Staatskanzlei  
Regierungsgebäude

**5001 Aarau**

## Ihr Schreiben vom 20. Oktober 2008

Sehr geehrter Herr Dr. Grünenfelder

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 20. Oktober 2008. Ihre Bescheidenheit ehrt Sie. Trotzdem bitten wir Sie freundlich: behandeln Sie uns nicht allzu naiv.

Wir wissen, dass Sie als Staatsbeamter keine offiziellen Entscheidungsbefugnisse haben. Indessen begreifen wir durchaus die Wichtigkeit der Informationsaufbereitung, die in Ihrem Kern - und Kompetenzbereich liegt: *"Dabei ist die Staatskanzlei für die Prozessführung und Prozessinitiierung verantwortlich, so dass der Regierungsrat rechtzeitig die inhaltlichen Fachinformationen der Departemente zu all jenen Bereichen erhält, die zur exekutiven Führung des Kantons Aargau nötig sind."*<sup>1</sup>

Tragen wir für Sie noch weitere Eulen nach Athen! Ob auf kommunaler Ebene als Gemeinbeschreiber, als Staatsschreiber kantonale oder als Schweizerischer Bundeskanzler: der Sekretär der Exekutive nimmt als Kontinuitätselement entscheidend gestaltenden Einfluss auf das politische Geschehen seines Rates und dessen Departemente - wenn er fachlich kompetent und politisch klug ist. Es ist bekannt, dass Sie sich in der Vergangenheit wegweisend eingebracht haben. Ihr beruflicher Werdegang unterstreicht diese Aussage und stellt eine Auszeichnung für Sie dar.<sup>2</sup> Wir bitten Sie nun ernsthaft, Ihr Engagement und Ihre Kompetenzen uneingeschränkt und loyal den Interessen Ihres jetzigen Arbeitgebers, dem Kanton Aargau, zur Verfügung zu stellen.

---

<sup>1</sup> [www.ag.ch/staatskanzlei/de/pub/aufgaben.php](http://www.ag.ch/staatskanzlei/de/pub/aufgaben.php)

<sup>2</sup> [www.ag.ch/regierungsrat/de/pub/staatsschreiber\\_peter\\_gruenenf.php](http://www.ag.ch/regierungsrat/de/pub/staatsschreiber_peter_gruenenf.php):

1996 Politischer Sekretär, FDP Schweiz, Bern (Dossiers: Finanz-, Steuer-, Wirtschafts-, Landwirtschafts- und Verkehrspolitik)

1997 Projektleiter Controlling und Aufgaben- und Leistungsüberprüfung, Staatskanzlei Kanton Zürich

1998 Persönlicher Mitarbeiter von Regierungsrat Ernst Buschor (CVP)

zusätzlich ab 1999 Leiter der Kantonalzürcher Verwaltungsreformen, Zürich 2001 Departementssekretär Polizeidepartement Stadt Zürich (Vorsteherin Esther Maurer, SP) und Verwaltungsreformdelegierter der Zürcher Stadtregierung

**Ausserordentliche Tätigkeiten** - Gastdozent an in- und ausländischen Universitäten und Hochschulen für Public Management

---

Auch wenn Sie selbstverständlich nicht "prozessführend"<sup>3</sup> im Flughafendossier tätig sind, wurde und wird auch hier Inhalt und Qualität jedes Entscheides durch die von Ihnen vorbereiteten Unterlagen massgeblich beeinflusst. Deshalb erwarten wir, dass Sie Ihr ganzes Wissen **zugunsten der Aargauer Bürgerinnen und Bürger** einsetzen.

Wir freuen uns darauf, dass die Aargauer Regierung ihre Statements zur Fluglärmpolitik zukünftig nun den Tatsachen anpasst und sich dezidiert gegen die für den Aargau negativen Vorgaben aus Bern und Zürich zur Wehr setzt. Gerne betonen wir nochmals unsere Gesprächsbereitschaft als Unterstützung bei der Erarbeitung der Fakten.

Freundliche Grüsse

Vorstand der IG BREGO



Rolf Inderbitzi



Barbara Gmür



Heinz Lienhard



Irene Bossard



Silvan Esslen



Jeanette Esslen

Kopie an:

- Regierungsräte des Kantons Aargau
- Politiker des Kantons Aargau
- Bundesrätin Doris Leuthard

---

<sup>3</sup> Aus Ihrem Brief an die IG-BREGO vom 20. Oktober 2008